



Bezirksliga Unterfranken

TSV Grombühl – TSV Karlstadt 62:67 (32:41)

Karlstadt entthront den Spitzenreiter

Mit dem Überraschungssieg hat der TSV Karlstadt seine gute Form unterstrichen, den dritten Tabellenplatz gefestigt und den TSV Grombühl als Spitzenreiter entthront. Unter der Regie von David Keller-May zeigte sich Karlstadt (ohne Ralf Holzinger und Sebastian Kunz) vor der Pause konzentriert im Abschluss und hatte die Centergarde der favorisierten Grombühler (ohne Valentin Hubertus) gut im Griff. Auch ein 8:0-Start der Gastgeber in die zweiten Halbzeit (zum 40:41) brachte Karlstadt nicht aus dem Rhythmus. Die mannschaftlich starken Gäste hielten weiterhin gut dagegen und ließen sich nach Ferdinand Kempfs Dreier zur 63:59-Führung (38. Min.) den Sieg nicht mehr nehmen. Entscheidende Bedeutung gewann dabei die bessere Freiwurfquote (Grombühl 31/14, 45 Prozent – Karlstadt 30/19, 63 Prozent).

Beste Werfer: Lopez-Sanjurjo 16, Nassir-Shahnian 14, Tuscherer 9, Rewitz 8 für Grombühl. Maier 17, Kempf 13 (3 Dreier), Boyle 12 (1), Maisel 11, D. Keller-May 8 (2) für Karlstadt.

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)